

Niederschrift

über die Sitzung des Integrationsrates am Donnerstag, den 17.11.2022, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura	SPD
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen	SPD
Frau Ratsmitglied Monika Medic	SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter	CDU

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
--------------------------------------	-----------------------

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze	FDP
---	-----

Integrationsratsmitglieder "WIR Für Eschweiler"

Integrationsratsmitglied Mevlüt Gürbüz	WIR für Eschweiler
Integrationsratsmitglied Alper Fikri Koc	WIR für Eschweiler
Integrationsratsmitglied Özge Fethiye Koc	WIR für Eschweiler
Integrationsratsmitglied Bilal Kol	WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglieder "Internationales Team"

Integrationsratsmitglied Nora Hamidi	Internationales Team
Integrationsratsmitglied Fatiha Mirhom	Internationales Team
Integrationsratsmitglied Fatima Zayat	Internationales Team

Von der Verwaltung

Frau Julia Albertz	Verwaltung
Frau Christina Graaf	Verwaltung
Herr Lukas Hagel	Verwaltung
Frau Demet Jawher-Özkesemen	Verwaltung

Schriftführer/in

Frau Maike Bilke	Verwaltung
------------------	------------

Frau Verena Freimann	Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen "Inde Insel"
Frau Andrea Reuscher	Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen "Inde Insel"

Abwesend:

Vorsitzende/r

Integrationsratsmitglied Menderes Özdal	WIR für Eschweiler
---	--------------------

Integrationsratsmitglieder "WIR Für Eschweiler"

Integrationsratsmitglied Selin Ata	WIR für Eschweiler
Integrationsratsmitglied Muhammed Erkorkmaz	WIR für Eschweiler

Integrationsratsmitglieder "Internationales Team"

Integrationsratsmitglied Mohamad Hamad	Internationales Team
--	----------------------

Der 1. stv. Vorsitzende Hr. Gürbüz eröffnete die Sitzung des Integrationsrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Integrationsratsmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Der 1. stv. Vorsitzende Hr. Gürbüz stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Integrationsrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Integrationsrates gegeben sei. Außerdem verwies er auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt sei.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	10+1 Bäume für die Opfer rechter Gewalt	255/22
2	Kenntnisgaben	
2.1	Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation	378/22
2.2	Vortrag: Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen "Inde Insel" in Eschweiler	388/22
3	Anfragen und Mitteilungen	
3.1	Anfrage zur Wahrnehmung relevanter Themen aus anderen Ausschüssen	
3.2	Rückmeldung Klausurtagung am 05.11.2022	

Nicht öffentlicher Teil

4	Anfragen und Mitteilungen	
---	---------------------------	--

Öffentlicher Teil

1	10+1 Bäume für die Opfer rechter Gewalt	255/22
----------	--	---------------

Nach einem regen Austausch vor und nach der Abstimmung wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass am Standort ebenfalls eine Tafel zum Gedenken der Opfer installiert würde.

Abstimmung über den Standort der Bäume für die Kampagne „10+1 Bäume für die Opfer rechter Gewalt“:
Zur Abstimmung standen:

Variante 1: Erweiterungsteil Friedhof Dürwiß:

Ja-Stimmen: 0

Nein-Stimmen: 14

Enthaltungen: 1

Variante 2: Blaustein-See:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 1

Der Integrationsrat beschließt einstimmig die Bäume für die Kampagne „10+1 Bäume für die Opfer rechter Gewalt“ am Standort der

b) Variante 2

pflanzen zu lassen.

2 Kennnisgaben

2.1 Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation 378/22

Fr. Koc erkundigte sich nach der aktuellen Situation in der Halle Stolberg bezüglich der untergebrachten Geflüchteten und wollte wissen, ob Unterstützung benötigt würde. Fr. Jawher-Özkesemen erläuterte, dass in der Halle, die die Stadt Stolberg und die Stadt Eschweiler sich mit jeweils 75 Plätzen teile, anfangs nur ukrainische Geflüchtete, nun aber auch andere Nationalitäten untergebracht wurden. Weiterhin betonte sie, dass eine Mitgestaltung von Angeboten und Aktivitäten erwünscht ist und die Verwaltung offen für Anregungen seitens des Integrationsrates sei.

Weiterhin erkundigte sich RM Badura über die aktuelle Impfquote. Diese sei lt. Fr. Jawher-Özkesemen trotz mehrfacher Angebote immer noch sehr gering.

Der Sachverhalt wurde von den Mitgliedern des Integrationsrates zur Kenntnis genommen.

2.2 Vortrag: Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen "Inde Insel" in Eschweiler 388/22

Fr. Reuscher sowie Fr. Freimann stellten die Entstehung, Schwerpunkte, Ideen sowie Angebote der Gemeinnützigen Gesellschaft für soziale Dienste „Inde Insel“ vor. Nach angeregter Diskussion sowie viel Lob und Vernetzungs- sowie Unterstützungsangeboten konnten alle Fragen der Integrationsratsmitglieder beantwortet werden.

Weiterhin fragte RM Badura in Anlehnung an Projekte in Aachen nach Möglichkeiten des Urban Gardening sowie einem Sprachtreff. Fr. Freimann gab an, dass man bzgl. des Themas Urban Gardening bereits mit der Mobilien Jugendarbeit im Gespräch sei. Zum Sprachtreff wolle RM Badura sich mit der „Inde Insel“ in Verbindung setzen, nachdem er sich das Projekt in Aachen angeschaut habe.

Der Sachverhalt wurde vom Integrationsrat zur Kenntnis genommen.

3 Anfragen und Mitteilungen

3.1 Anfrage zur Wahrnehmung relevanter Themen aus anderen Ausschüssen

RM Pieta trug die Idee vor, dass der Integrationsrat grundsätzlich alle TOP der anderen Ausschüsse bekommen solle, um so Berührungspunkte mit dem Integrationsrat prüfen und die Fähigkeiten sowie die Expertise des Integrationsrates besser nutzen zu können. Nach einer regen Diskussion zwischen den anwesenden Ratsmitgliedern kam man zu dem Ergebnis, dass es die Aufgabe der Mitglieder des Integrationsrates - besonders der Mitglieder aus der Politik - sei, Themen aus den Fraktionen bzw. Ausschüssen mit dem Schwerpunkt Integration zu betrachten und relevante Themen in Form von Anträgen, Anfragen oder Mitteilungen in den Integrationsrat einzubringen.

Die Mitteilung wurde von den Mitgliedern des Integrationsrates zur Kenntnis genommen.

3.2 Rückmeldung Klausurtagung am 05.11.2022

RM Leuchter gab als Rückmeldung zur Klausurtagung mit dem Schwerpunkt Rhetorik und Gesprächstechniken am 05.11.2022 an, dass die Veranstaltung schwach besucht gewesen sei. Anwesend seien lediglich 8 Integrationsratsmitglieder gewesen, dennoch haben die anwesenden Mitglieder viele Ideen und Anregungen für die Arbeit im Integrationsrat mitnehmen können.

Die Mitteilung wurde vom Integrationsrat zur Kenntnis genommen.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete der 1. stv. Vorsitzende Hr. Gürbüz die Sitzung um 18.35 Uhr.